

„ENTGRENZTE VERANTWORTUNG“ TAGUNG: 3.- 4. MAI 2018 IWH, HEIDELBERG

Die im Rahmen der Heidelberger Exzellenzinitiative (Field of Focus 4) veranstaltete interdisziplinäre Fachtagung beschäftigt sich mit der Reichweite und Zuordnung transnationaler Verantwortung. Aufgrund der fortschreitenden Entgrenzung im Bereich digitaler Kommunikation, globaler Wirtschafts- und Finanzmärkte sowie in Umwelt, Forschung und Technik sind neue Herausforderungen für die Regulierung von Verantwortung entstanden. Um sachgerechte Vorschläge zu deren Neuordnung zu erarbeiten, bedarf es einer interdisziplinären Auseinandersetzung mit dem Wandel des Verantwortungsbegriffs im Lichte der Transnationalisierung. Dabei sollen u.a. die Unternehmensverantwortung für den Diesel-Skandal, die Sorgfaltsverantwortung im digitalen Netz sowie Verantwortungsfragen in Zusammenhang mit dem Klimawandel erörtert werden. Als Referenten konnten namhafte WissenschaftlerInnen unterschiedlicher Fachdisziplinen einschließlich der Philosophie, Theologie, Soziologie, Sozialanthropologie, Politischen Wissenschaft, Ökonomie und der Rechtswissenschaften gewonnen werden.

Donnerstag, 3. Mai 2018

14h15 Einführung
Prof. Dr. Anja SEIBERT-FOHR

14h30 -16h30
„Wandel des Verantwortungsbegriffs im Lichte der Transnationalisierung“

Verantwortung als Methode. Ethische Erkundungen im Spannungsfeld zwischen Entgrenzung und Begrenzung
Prof. Dr. Markus VOGT

„Beihilfe“ – mittelbare Verantwortung in einer verflochtenen Welt
sozialanthropologische Überlegungen zur Reichweite von Verantwortungsnormen
Prof. Dr. Julia ECKERT

Zur Evolution von Verantwortungsstrukturen
Prof. Dr. Micha H. WERNER

Zur transnationalen Dimension von Verantwortung: Der Wandel des Eigentumsverständnisses in einer globalisierten Welt
Prof. Dr. Folke SCHUPPERT

17h00 – 18h00 Diskussion

Freitag, 4. Mai 2018

08h30-09h30

„Digitalisierung“

Rationale Ignoranz im digitalen Zeitalter – die Aufgabe politischer Verantwortung?

Prof. Dr. Irene BERTSCHEK

Sorgfaltsverantwortung im digitalen Netz

Prof. Dr. Sebastian HARNISCH

09h30 – 10h00 Diskussion

10h30 – 12h00

„Wirtschaft und Unternehmen“

Globalisierung, gesellschaftliches Risikomanagement und individuelle Verantwortlichkeit: Mangel an Erziehung zu Werten und Führungsfähigkeiten?

Prof. Dr. Hans Georg PETERSEN

Haben Unternehmen eine politische Verantwortung für Menschenrechte?

Prof. Dr. Christian NEUHÄUSER

Unternehmensverantwortung: Do no harm!

Prof. Dr. Andreas SUCHANEK

12h00 – 12h30 Diskussion

13h30 – 14h30

„Forschung und Technik“

Verantwortlich Forschen mit und zu Big Data-Analysen und Künstlicher Intelligenz

PD. Dr. Jessica HEESEN

Verantwortung und Technik zum Wandel des Verantwortungsbegriffs in der Technikethik

Prof. Dr. Armin GRUNWALD

15h00 – 16h00

„Umwelt“

Polyzentristische Klimapolitik: Formen und Leistungspotenziale

Prof. Dr. Jale TOSUN

Der Diesel-Skandal und die Verantwortung der Automobilunternehmen

Prof. Dr. Markus POHLMANN

16h00-16h30 Abschlussdiskussion

16h30 Verabschiedung

Internationales Wissenschaftsforum Heidelberg, Hauptstraße 242, 69117 Heidelberg

Teilnahme nur nach Anmeldung bis zum 15. April 2018 per Mail an: sekretariat.seibert-fohr@jurs.uni-heidelberg.de